

## Booster 12Volt

# Umstände, die zum vorzeitigen Verschleiß der Batterie Ihres Boosters führen können



Das korrekte Aufladen der Batterie des Boosters 12V erhöht Leistungsfähigkeit und Lebensdauer!

DEN BOOSTER NIEMALS VERLEIHEN!

### LADEVORGANG

1. Bei Nichtgebrauch das Gerät dauerhaft laden.  
⇒ Unter 12,4 V beginnt die Batterie des BOOSTERS zu sulfatieren und verliert unumkehrbar an Leistung. Je mehr Zeit verstreicht und je niedriger die Spannung ist, umso stärker wird das Sulfatieren. Die Batterie des BOOSTERS darf im Ruhezustand nie unter einen Spannungswert von 12,4 V fallen (gut geladen = 13 V).
2. Den BOOSTER nie mit einem nicht automatischen Werkstattladegerät oder einem automatischen Ladegerät in der Einstellung „Schnell aufladen“ oder „Booster“ und niemals mit 24 V aufladen.
3. Den 12V-BOOSTER nie an einem Fahrzeug aufladen, bei dem der Anschluss zum Aufladen (Zigarettenanzünder) eine Spannung von 24V aufweist.
4. Die Batterien des BOOSTERS nie ganz entladen.  
⇒ Die Batterien haben keinen Speichereffekt.
5. Den Zigarettenanzünder-Anschluss im Fahrzeug unbedingt überprüfen.  
⇒ Sich vergewissern, dass der Zigarettenanzünder-Anschluss im Fahrzeug 14 oder 14,4 V bei 2 000 Umdrehungen pro Minute abgibt. Sollte dies nicht der Fall sein, die Masse und die Anschlüsse überprüfen. Eine Spannung von 13 V am Zigarettenanzünder-Anschluss reicht zum Aufladen des BOOSTERS nicht aus.
6. Die Klemmen dürfen niemals eine metallische Oberfläche berühren.

### STARTEN

1. Wichtig:  
⇒ Bei schwer zu startenden Fahrzeugen zwischen zwei (maximal 10 Sekunden dauernden) Startversuchen 3 Minuten warten.  
**Drei Gründe:**
  - a. Damit die Spannung der Batterie des BOOSTERS wieder steigen kann.
  - b. Damit die Rückführung der Gase ins Innere der Batterie möglich ist.
  - c. Damit die Komponenten in der Batterie abkühlen können.
2. Den BOOSTER nie kurzschließen, z. B. durch Anschließen der roten Klemme (+) an den Minuspol der Batterie und der blauen Klemme (-) an die Masse des Motors:  
⇒ Die Sicherung der Batterie kann in weniger als 1 Sek. schmelzen.
4. Den BOOSTER nie an eine Batterie oder an einen Anlasser im Kurzschluss anschließen.

### AUFBEWAHRUNG

Den BOOSTER nie im Lager oder in der Werkstatt „einlagern“ (z. B. während des Sommers), ohne ihn alle 3 Monate mindestens 48 Stunden lang aufzuladen.  
Um eine optimale Nutzung und eine lange Lebensdauer der Batterie des Boosters zu gewährleisten, ist der BOOSTER nach jeder Benutzung auf Dauerladen einzustellen.